

Presseinformation

Wien, 19. März 2022

Weltmeisterschaften 2022: Preview

+++ Zeitraum: 21. bis 27. März 2022

+++ Ort: Sud de France Arena, Montpellier (Frankreich)

+++ Österreichische Vertreter:innen: Miriam Ziegler / Severin Kiefer (Paarlauf), Olga Mikutina, Stefanie Pesendorfer (Damen Einzel), Maurizio Zandron (Herren Einzel)

+++ Teilnehmer:innen insgesamt: 17 Paarlauf- und 32 Eistanz-Paare, 33 Damen, 32 Herren

In der kommenden Woche gehen im südfranzösischen Montpellier die ISU World Figure Skating Championships 2022 über die Bühne. Österreich wird im Paarlaufen von [Miriam Ziegler und Severin Kiefer](#) vertreten, im Einzel der Herren von [Maurizio Zandron](#). Bei den Damen kann Österreich in diesem Jahr sogar zwei Teilnehmerinnen entsenden: Neben [Olga Mikutina](#), die den zweiten Startplatz aufgrund ihrer guten WM-Platzierung im Vorjahr (Rang 8 in Stockholm) möglich machte, wird auch [Stefanie Pesendorfer](#) das glatte Parkett in Montpellier betreten.

Große Hoffnung setzt Österreich auch heuer in die 18-jährige **Olga Mikutina**, die mit sechs Jahren von der Ukraine nach Feldkirch übersiedelte. Das Vorbereitungstraining in den vergangenen Wochen war allerdings mental herausfordernd, da sich die Vorarlbergerin, die bei Olympischen Winterspielen in Peking den 14. Platz für Österreich holte, um Familienmitglieder und Freunde sorgt, die sich noch in der Ukraine aufhalten. „Es tut mir weh zuzusehen, wie meine Heimat zerstört wird, wie unschuldige Menschen sterben. Wir können nur hoffen, dass dieser Krieg bald vorbei ist“, sagt Olga.

Für **Stefanie Pesendorfer** ist es die erste WM-Teilnahme. Die 18-jährige Oberösterreicherin war aber bereits zweimal bei den Junioren-Weltmeisterschaften am Start und konnte gute Platzierungen erzielen (2018: Platz 12, 2020: Platz 15). Mit einer makellosen Leistung bei den österreichischen Meisterschaften im vergangenen Dezember in Graz konnte die Läuferin, die in Linz trainiert, sogar Olga Mikutina übertrumpfen und ist somit amtierende österreichische Staatsmeisterin.

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com

Wie Olga Mikutina hatte auch **Maurizio Zandron** im März 2021 in Stockholm seine WM-Premiere. Bei den Europameisterschaften, die im vergangenen Jänner in Tallinn stattfanden, wurde der 29-Jährige Siebzehnter. „Die WM 2022 in Montpellier werden vom russischen Einmarsch in der Ukraine überschattet. Meine Gedanken sind bei allen Sportlerinnen und Sportlern, die aufgrund der dramatischen Ereignisse nicht nach Frankreich kommen können“, sagt der gebürtigen Italiener, der seit 2018 für Österreich startet.

Ihren Abschied von der Eiskunstlaufbühne als Aktive geben in Montpellier **Miriam Ziegler und Severin Kiefer**, die im Paarlauf-Bewerb antreten. Die 27-jährige Burgenländerin und der 31-jährige Salzburger laufen seit 2014 zusammen und durchlebten Höhen und Tiefen in ihrer sportlichen Karriere. Bei den WM 2021 schafften sie es im Endklassement auf Rang 11, die beste EM-Platzierung gelang ihnen 2020 in Graz mit dem sechsten Platz. Verletzungen erschwerten dem rot-weiß-roten Duo das Olympia-Vorbereitungstraining. Miriam und Severin reisten zwar nach Peking, Patzer im Kurzprogramm verhinderten jedoch ihren Einzug ins Kür-Finale. „Diese Weltmeisterschaften sind für uns auf jeden Fall etwas Besonderes. Wir haben die Chance, mit vielen langjährigen Freunden und Wegbegleitern noch einmal das Eis zu teilen. Sich in so einem Rahmen vom internationalen Wettkampfgeschehen verabschieden zu können, ist ein Privileg“, sagt Miriam Ziegler. „Bei allem, was in den letzten Wochen auf der Welt und vor allem mit der russischen Invasion in der Ukraine passiert ist, fühlte es sich manchmal seltsam an, sich auf einen Wettkampf vorzubereiten. Ich denke aber, wir haben einen guten Fokus gefunden und sind entschlossen, uns mit einer Leistung von der internationalen Bühne zu verabschieden, auf die wir stolz sein können“, sagt Severin Kiefer.

Weiterführende Links:

- [Offizielle Event-Webseite](#)
- [Online-Plattform der ISU \(Teilnehmer:innen, Zeitplan, Livestream, Ergebnisse etc.\)](#)
- [Honorarfreie Pressebilder österreichischer Läufer:innen](#)

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com